

NEWS



- > Gruppenleiterweiterbildung RUD / Kinderschminken
- > Gemeindegewaltungsamt Ausbildungsstart
- > Neues von der Nachhilfe
- > Ein halbes Jahr Bundesfreiwilligendienst – Ein Bericht
- > Zeltlagersaison / Lagertipps
- > Termine /kommende Veranstaltungen
- > Die bunten Seiten



Malteser
Jugend
...weil Nähe zählt.

Ausgabe 3
1. Quartal 2014



www.malteserjugendmagdeburg.de



www.facebook.de/malteserjugendmagdeburg



Veranstaltungen und Aktionen in der Diözese

■■■■> Gruppenleiter – Weiterbildungswochenende Realistische Unfalldarstellung (RUD) und Kinderschminken



Am besten kommentiert man dieses Wochenende mit den Worten: „Wer nicht dabei war, hat wirklich etwas verpasst!“ Selten war eine Gruppenleiterweiterbildung so „gefährlich“! Im ersten Themenkomplex, der realistischen Unfalldarstellung, verwandelte sich alle Teilnehmer gegenseitig unter fachkundiger Anleitung in Unfallopfer mit erschreckend echt aussehenden Verletzungen. Es war schon erstaunlich, wie mit wenigen und einfachen Mitteln, ein bisschen Farbe und Wachs, so realistische Ergebnisse erzielt werden können. Für mindestens ebenso viel Erheiterung sorgte das zweite Thema, das Kinderschminken. Auch hier gab es zuvor eine professionelle Anleitung, welche Arbeitsmittel benötigt und eingesetzt und wie welche Farben für die gewünschten Effekte benutzt werden. Nachdem wir uns paarweise in mehr oder minder gefährliche Tiger verwandelt haben, konnte man bereits resümieren, dass wir in Zukunft noch einigen Übungsbedarf haben werden, eh wir uns mit diesem Angebot an die „Kinderfront“ trauen. Um vorlagengerecht und in angemessener Zeit arbeiten zu können, werden wir noch ein paar Trainingseinheiten absolvieren müssen. Das ist dann die Gelegenheit für alle, die bei dem Weiterbildungswochenende nicht dabei waren, sich die entsprechenden Fertigkeiten anzueignen.

Die Unterbringung im Forsthaus Eggerode war hervorragend; hübsche Bungalows mit ordentlichen Zimmern, kurze Wege, im Hintergrund das romantische Plätscher eines Baches und nachts ein Sternenhimmel, wie man ihn über Magdeburg schon längst nicht mehr sehen kann!



[Ausführlicher Bericht und viele Fotos im Internet](#)



[Kurzbericht und Fotos hier](#)



Veranstaltungen und Aktionen in Magdeburg

▀▀▀▀▀ Ausbildung des Gemeindesanitätsdienstes startet

Zum ersten Mal bildet die Malteser Jugend in Kooperation mit der katholischen Pfarrei St. Johannes Bosco junge Menschen zwischen 12 und 15 Jahren zum Gemeindesanitäter aus. An zwei Wochenenden (siehe Termine) werden sie dazu von der Malteser

Jugend qualifiziert, damit sie anschließend als Gemeindesanitäter die medizinische Erstversorgung in ihrer Pfarrgemeinde übernehmen. Zu den Aufgaben zählen dann die schnelle und qualifizierte Hilfe und Alarmierung des Rettungsdienstes bei Notfällen in Gottesdiensten sowie die sanitätsdienstliche Betreuung bei Pfarrfesten, Wallfahrten, Ausflügen oder RKWs. Ebenso zählt die regelmäßige Überprüfung und Ergänzung des Erste-Hilfe-Materials zu den Aufgaben eines Gemeindesanitäters. Aber das Wichtigste ist, dass es eine spannende Aufgabe ist, die Spaß und Freude macht, medizinisches Wissen vermittelt sowie den Blick für das Miteinander stärkt. Nach der Ausbildung wird sich die Gruppe wöchentlich für Auffrischungen, Fallbesprechungen und Themenabende weiter treffen. Wir freuen uns über viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen.



Kurznachrichten

Schulsanitätsdienst

Malteser

Im Februar und März diesen Jahres haben 15 Schüler des Norbertusgymnasiums, die sich fleißig im Schulsanitätsdienst engagieren, erfolgreich ihre theoretische und praktische Prüfung abgelegt.

▀▀▀▀▀ Neues Lehr/Lernmaterial für die Nachhilfegruppen



Auf der Sitzung der Nachhilfelehrer am 10.3.2014 wurde das neuen Lehr- und Lernmaterial für die drei Nachhilfegruppen vorgestellt. Dabei handelt es sich um das LÜK Lernsystem. Mit Hilfe des LÜK Lösungsgerätes lassen sich Aufgaben aus den entsprechenden Aufgabenheften lösen. Der Vorteil dabei ist, dass die Kinder die Aufgaben selbständig lösen und ihren Erfolg umgehend kontrollieren können. Aufgabenhefte gibt für fast alle Altersstufen und Fächer. Die Grundschulkinder arbeiten sehr gern damit. Wer meint, es wäre nur etwas für die Kleinen, dem sei geraten, auch mal die Aufgaben für die höheren Klassen zu lösen. Gerade in Mathematik wird einiges abverlangt.

Das LÜK-Lernsystem gibt es bereits seit über 40 Jahren, das Angebot umfasst weit über 300 Hefte. Übrigens wird in 15 Sprachen spielerisch damit gelernt.

Kurznachrichten

Für die Nachwahl der beiden neuen Diözesanjungendsprecher können noch Vorschläge eingereicht werden. Welche Aufgaben dieses Amt umfasst, kann im Jugendreferat erfragt werden. Die Wahl findet am 5. Mai 2014 statt.

Für eine ordnungsgemäße Wahl sollten alle Gruppenleiter anwesend sein.

▀▀▀▀▀ Ein halbes Jahr Bundesfreiwilligendienst – Ein Bericht von A. Al-Masri

Ein halbes Jahr voller Überraschungen, neuer Eindrücke und Erlebnisse! Besonders beeindruckend finde ich den Zusammenhalt und den Respekt der unter ehrenamtlichen und hauptamtlichen Maltesern in der Jugend herrscht. Man fühlt sich wie in einer Familie, aus der man am liebsten gar nicht mehr weg möchte. Vor diesem Jahr hätte ich nicht gedacht, dass ich innerhalb meiner Tätigkeit fast das ganze Bundesgebiet bereisen werde. Da waren Hildesheim, Aachen, Hannover und die Huysburg, die ich besuchte und viele andere Standorte, mit denen man ständig in Kontakt steht. Einige Leute fragten mich: „Ist es nicht schwierig mit zwei Frauen zusammen zu arbeiten?“, aber ich kann nur gutes verlauten lassen. Auch wenn die Arbeit mal anstrengend ist, macht sie immer Spaß. Aber ein halbes Jahr Jugendreferat bedeutet auch, dass nur noch ein weiteres halbes Jahr vor mir liegt und das stimmt mich manchmal traurig. Die Malteser Jugend wird mich auch nach meinem BFD begleiten, denn auf die neu gewonnenen Freunde und Werte möchte ich ungern verzichten.





Veranstaltungen und Aktionen in der Diözese

Die Zeltsaison beginnt – Ausblicke auf Pfingst- und Bundesjugendlager

Das diesjährige Pfingstjugendlager der Diözese Hildesheim stattfinden. Hier Jugendlichen aus Berlin, Dresden, Erfurt, Tage verbringen. Für unser Lager haben kleinen Dörfchens Eltze im Landkreis kommenden Jahr ihr 1.200 jähriges unter dem Stern dieses Jubiläums. Auch und uns dem Thema „Zeit“ stellen. Da die an Pfingsten versuchen, die Zeit kurz experimentieren. Wird es uns gelingen, die unaufhaltsame Zeit zu stoppen? Es wird auf jeden Fall ein spannendes und „eiliges“ Experiment. Anmeldungen per Ausschreibung oder online bis 14. Mai 2014.



Malteser Jugend vom. 6. Juni bis 9. Juni 2014 wird in werden wir gemeinsam mit den Kindern und Görlitz, Hamburg und Hildesheim vier entspannte wir einen herrlichen Zeltplatz in der Nähe des Peine gefunden. Die Diözese Hildesheim feiert im Bestehen. Schon jetzt stehen viele Ereignisse dort wir möchten diesen besonderen Anlass aufnehmen Zeit ja bekanntlich wie im Fluge vergeht, wollen wir anzuhalten, um sie zu erforschen und mit ihr zu „eiliges“ Experiment. Anmeldungen per Ausschreibung oder online bis 14. Mai 2014.

[WWW](#) [Infos und Anmeldung](#)



32. Bundesjugendlager der Malteser Jugend
02. - 09. August
in Atteln

Strong Vertraulich

32. Bundesjugendlager

02. - 09. August in Atteln






Um das Motto des Bundesjugendlagers im August in Paderborn zu verstehen, muss man sich erstmal ein bisschen mit der Kunstgeschichte des Paderborner Domes und der Symbolik befassen. Das Lagermotto lautet: Mission Drei-Hasen-Fenster – in Anlehnung an die Bahlsen-Keks-Entführung und der Keks-Erpressung durch Krümelmonster, so „bedroht“ ein Phantom das einzigartige Fenster im spätgotischen Kreuzgang des Domes. Dabei handelt es sich um eine meisterliche Steinmetzarbeit von Beginn des 16. Jh. Es ist das bekannteste Drei-Hasen-Motiv Deutschlands und lässt sich am besten so beschreiben: „Der Hasen und der Löffel drei, und doch hat jeder Hase zwei.“ Wer also wissen möchte, was es mit dem Lagermotto auf sich hat, muss schon dran teilnehmen und sich rechtzeitig anmelden!

[WWW](#) [mehr Informationen und Anmeldung](#)

[WWW](#) [pdf-Datei zur Hasen-Symbolik](#)

Bastis Lagertipps



Der Fischerknoten - Oftmals ist es notwendig beim Zelten, oder wann auch immer, zwei gleichdicke Seile miteinander zu verbinden. Hierfür verwende ich sehr gerne den **Fischerknoten**, auch Spierenstich genannt! Er ist sehr einfach und hält wirklich gut. Besonders geeignet ist er für schlüpfrige, steife Seile oder Angelschnur - daher auch der Name. Auf dem Bild könnt Ihr sehen wie man diesen knüpft. Je mehr man an diesem Knoten zieht, desto fester zieht er sich zusammen und kann nicht mehr aufgehen - das ist sehr gut. Das ist aber leider auch sein größter Nachteil: er lässt sich zum Teil nur schwer wieder lösen! Viel Spaß beim probieren und üben! (S.Haugk)



Bitte lächeln! mit Madlen

Was ist die gefährlichste Zeit im Jahr?

Der Frühling, weil die Bäume ausschlagen, der Salat schießt und der Rasen gesprengt wird.

Es ist Frühling, die ersten Schmetterlinge flattern durch die Luft. "Sieh doch nur, ein Zitronenfalter", sagt die kleine Susi zu ihrem Vater.

"Aber dieser Schmetterling ist doch grün!" "Vielleicht ist er noch nicht reif?"



Martinas Unnützes Wissen

Wenn man in der Google Bildersuche nach "241543903" sucht, findet man Menschen, die ihren Kopf in Kühlschränke stecken. (A.d.R. Man findet nicht nur die Bilder sondern auch die Erklärung.)

2. Der höchste Berg des Sonnensystems ist der Olympus Mons mit einer Höhe von 26.400 m - auf dem Mars.



Termine/Veranstaltungen 2. Qu. 2014

WICHTIGER TERMIN



Gruppenleitersitzung mit Nachwahl der stellvertretenden Diözesanjungendsprecher



Erstes Ausbildungs-Wochenende für den Gemeindesanitätsdienst



Zweites Ausbildungs-Wochenende für den Gemeindesanitätsdienst



Pfingstjugendlager der Region Nordost. 4 Tage in der Nähe von Peine an frischer Luft mit Lagerspaß!



Aktionstag der Malteser Jugend - Voraussichtlich Schlauchboot oder Kanu fahren (NICHT auf der Elbe!)



Rätseln mit Caro

Auflösung Makrofotografie Ausgabe 2/4
Das Foto zeigte eine Tintenkiller oder auch Filzstift-Kappe



Was ist das? Unter allen richtigen Einsendungen an u.g. E-Mail-Adresse verlosen wir einen kleinen Preis.

Einsendeschluss: 29.4.2014

Impressum

Herausgegeben von:

Malteser Hilfsdienst e.V.
Malteser Jugend Magdeburg
Am Charlottentor 31 39114 Magdeburg
Tel.: 0391 8185851 Fax: 0391 8185852
jugend@malteser-magdeburg.de

Grafik und Layout: Christina Steinbrück
Redaktionelle Beiträge: Ch. Darr, Ch. Steinbrück, A. Al-Masri, DJFK

Kontakt

DiözesanjugendführungsKreis

Madlen Schumann m.schumann@malteserjugend-magdeburg.de
Martina Habelitz m.habelitz@malteserjugend-magdeburg.de
Carolin Becksmann c.becksmann@malteserjugend-magdeburg.de
Sebastian Haugk s.haugk@malteserjugend-magdeburg.de
Julia Besseler j.besseler@malteserjugend-magdeburg.de
Christiane Darr c.darr@malteserjugend-magdeburg.de
Pfarrer Matthias Hamann m.hamann@malteserjugend-magdeburg.de
malteserjugend-magdeburg.de
Martin Schelenz
Josef von Beverfoerde



Julias Horoskop

Das Jahreshoroskop 2014 für alle im Zeichen von Stier, Zwilling und Krebs geborenen Malteser Jugendlichen



Stier
21.04.-20.05.

In den kommenden Wochen wirst du bei deinen Freunden richtig punkten, Pluto verhilft dir zu Höchstleistungen. Aber Vorsicht: Wer hoch fliegt, kann auch tief fallen. Höre also auf deine Mitmenschen, diese werden sich sonst im Herbst eher von dir abwenden. Mit viel Fingerspitzengefühl kannst du diese Situation gut meistern. Höre öfter mal auf die innere Stimme!



Zwilling
21.05.- 21.06.

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen! Du musst dich in den nächsten Monaten sehr ins Zeug legen, um deine Ziele zu erreichen. Uranus beflügelt dich dazu aber mit kreativen Ideen, so dass du schon in den Sommermonaten die Lorbeeren deines Fleißes ernten kannst. Vernachlässige trotz der vielen Aufgaben deine Freunde nicht, auf sie ist Verlass!



Krebs
22.06.-22.07.

Bei dir steht in nächster Zeit erst mal viel Spaß auf dem Programm. Leider bist du bei spontanen Freizeitaktivitäten mit deinen Freunden schnell ungeduldig. Überlass auch mal den anderen das Ruder, das erspart dir viel Ärger. Saturn lässt dich im Winter ganz schön ackern und du kommst an deine Grenzen. Die große Belohnung dafür wartet aber noch vor Jahresende auf dich. Bleib also tapfer!





Pfarrer Hamanns
Kirchenlexikon

Heute: A wie...

- Altar** ■■■► Der meist aus Stein erbaute, in Tischform gestaltete Mittelpunkt einer Kirche. Er ist fest mit dem Boden verbunden und lässt sich nicht wegrücken. Als unverrückbarer steinerner Tisch im Kirchenraum wird er so zu einem Bild für Jesus Christus der für gläubigen Christen der feste Mittelpunkt ihres Glaubens ist. Auf dem Altar stehen während der Messe die Schale mit dem Brot und der Kelch mit dem Wein.
- Ambo** ■■■► Neben dem Altar gibt es einen zweiten wichtigen Ort im kirchlichen Gottesdienst, an dem aus der Bibel vorgelesen wird – dem Ambo. Der Ambo ist also ein Lesepult, an dem aus der Bibel vorgelesen wird und an dem der Pfarrer seine Predigt hält. Dort ist der Ambo aus dem gleichen Material wie der Altar hergestellt. Damit wird deutlich, dass an beiden Orten, am Altar und am Ambo wichtige Dinge geschehen. Der Ambo wird deshalb auch „Tisch des Wortes“ genannt, während der Altar der „Tisch des Mahles“ heißt.
- Aschermittwoch** ■■■► mit dem Aschermittwoch beginnt die vierzigtägige Vorbereitungszeit auf Ostern. Die gläubigen Christen lassen sich an diesem Tag Asche aufs Haupt streuen als Zeichen dafür, dass sie über ihren Glauben und ihre Lebensgewohnheiten neu nachdenken wollen und sich gegebenenfalls ändern wollen. Zugleich ist es ein Zeichen für den gemeinsamen Aufbruch auf Ostern zu. Der Aschermittwoch ist ein strenger Fast- und Abstinenztag.
- Abstinenz** ■■■► Verzicht auf Fleischspeisen, zu dem in der katholischen Kirche alle Gläubigen ab dem 14. Lebensjahr am Aschermittwoch und Karfreitag verpflichtet sind. An den übrigen Tagen der Fastenzeit wird die Abstinenz empfohlen, besonders freitags. Ausgenommen von der Abstinenz sind Kranke. Manchmal wird der Verzicht auf Fleisch auch durch ein anderes Fasten oder ein Werk der Hilfe für Arme ersetzt.
- Amen** ■■■► Am Ende eines Gebetes sagen die Gläubigen „Amen“. Dieses Wort, das aus der aramäischen Sprache stammt, der Muttersprache Jesu, bedeutet „So sei es“. Es ist damit ein zustimmender Ausruf, der die Worte eines Gebetes bekräftigen soll: „so wie ich es gesagt habe, soll es sein“ oder „Ich stehe zu meinem Wort“. Deshalb sagt man manchmal im Sprichwort, dass jemand zu allem „Ja und Amen sagt“.
- Apostel** ■■■► Aus seinen vielen Jüngern, die mit Jesus während seines öffentlichen Lebens umherzogen, wählte Jesus zwölf aus, die er auch Apostel nannte. Diese sandte er als Prediger aus, damit sie den Leuten von Jesus erzählten. Nach der Auferstehung Jesu nannte man alle Männer und Frauen Apostel, die von berichten konnten und ihn als den Auferstandenen gesehen hatten. Die wichtigsten Apostel sind Petrus und Paulus.



i Wissenswertes

Vor gut einem Jahr hieß es "Habemus Papam" und aus Jorge Mario Bergoglio wurde Papst Franziskus. Der Papst ist für seine Verdienste um die Ärmsten der Armen berühmt, aber auch für seine klaren Worte.

Papst Franziskus zu:

Zu Frieden und Solidarität: "Wir sind aufgerufen, uns der Gewalt und Ungerechtigkeiten in vielen Teilen der Welt bewusst zu werden, denen wir nicht gleichgültig und tatenlos gegenüberstehen können. (...) Jeder von uns muss sich einbringen, damit wir eine wirklich gerechte und solidarische Gesellschaft schaffen können." (beim Angelus-Gebet nach der Neujahrsmesse auf dem Petersplatz)

Über Frieden: "Es ist niemals der Einsatz von Gewalt, der den Frieden bringt." (In der Zeitschrift Prokompakt)

Über materielle Dinge: "Wenn ich einen Priester oder eine Nonne in einem nagelneuen Auto sehe, macht mich das traurig." (In der Zeitschrift Idea Spektrum)

(Quelle: www.ruhmachrichten.de)